DIE WELT DER KUNST
ars mundi



Käthe Kollwitz:
Skulptur "Abschied" (1940/41), Bronze

1.880,00 €

Bestell-Nr.: IN-872265

Käthe Kollwitz (1867-1945) wurde häufig als vor allem sozial, ja gar politisch motivierte Künstlerin wahrgenommen, erhob sie doch in ihrem Werk immer wieder ihre Stimme für die Armen und Unterdrückten. Kollwitz beharrte auch in inhumanen Zeiten auf Menschlichkeit, und schon allein das konnte, ja musste man auch als politische Positionierung verstehen. Ihre Bedeutung bis in die Gegenwart jedoch liegt darin begründet, dass sie dabei nie plakativ arbeitete, sondern den von ihr gestalteten Figuren zugleich eine Intimität verlieh, die es geradezu ausschließt, sie als eindimensionale "Symbole" oder "Exempel" zu lesen.

Das ist auch bei einer zentralen Arbeit aus ihrem Spätwerk zu sehen, dem "Abschied" von 1940/41. Die Künstlerin verarbeitet darin den Schmerz um den Tod des 1940 verstorbenen Karl Kollwitz, ihr Lebensgefährte über ein halbes Jahrhundert. Das Motiv der Umarmung findet sich vielfach in Kollwitz' Werk, hier formt sie es zu einem Bild größter Nähe und Intimität im Moment des Verlustes. Es ist ein Werk der kleinen Geste: Während sie sich noch an ihn klammert, löst er sich von ihr es ist ein Gehen, aber auch ein Gehen lassen, vielleicht ja auch der Moment der Akzeptanz des Unausweichlichen.

Skulptur in feiner Bronze, patiniert. Von Hand gegossen im Wachsausschmelzverfahren. Direkt vom Original abgeformt und vergrößert. Limitierte Auflage 980 Exemplare, einzeln nummeriert und mit der vom Museumsoriginal übernommenen Signatur sowie der Gießereipunze versehen. Mit nummeriertem Authentizitäts- und Limitierungszertifikat. Format 21 x 13,5 x 11,5 cm (H/B/T). Gewicht ca. 3,5 kg. ars mundi Exklusiv-Edition.

Artikellink: https://www.arsmundi.de/kaethe-kollwitz-skulptur-abschied-1940-41-bronze-872265/